

ERNEUERUNG DES SCHMÜCKEBERGSWEGS

Anlass

Die Kernstadt der Reformationsstadt Homberg (Efze) wird von der Trinkwasserversorgung aus den Wasserwerken Remsfeld und Haarhausen versorgt. Die Trinkwasserleitung aus dem Wasserwerk Haarhausen zum Pumpwerk Davidsweg wurde in den 60er Jahren errichtet. Diese Trinkwasserleitung liegt im Bereich des Caßdorfer Feldes teilweise auf privaten Grundstücken. Der Wasserverband Gruppenwasserwerk Fritzlar-Homberg hat zur Verbesserung der Versorgungssicherheit für die Trinkwasserversorgung beschlossen, die Trinkwasserleitung vom Hochbehälter Lembacher Höhe bis zum Pumpwerk Davidsweg zu erneuern. Der erste Bauabschnitt wurde 2017 gebaut und in Betrieb genommen. Der zweite Bauabschnitt wird 2018 gebaut und in Betrieb genommen. Der dritte Bauabschnitt - als Lückenschluss im Schmückebergsweg - soll 2019 gebaut und in Betrieb genommen werden.

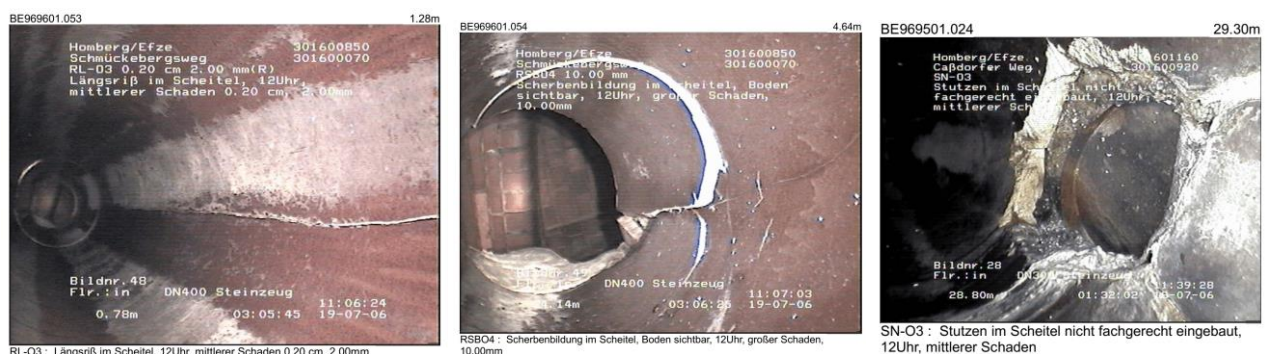
Der Wasserverband Gruppenwasserwerk Fritzlar-Homberg beabsichtigt, im dritten Bauabschnitt im Schmückebergsweg neben der neuen Fernleitung auch die Ortsnetzleitungen zu erneuern.

Der Wasserverband Gruppenwasserwerk Fritzlar-Homberg hat das Ingenieurbüro UNGER ingenieure aus Homberg (Efze) mit der Planung, der Ausführungsplanung und der Bauüberwachung beauftragt.

Von der Ortskanalisation liegen im Schmückebergsweg zwei Mischwasserkanäle - ein Kanal DN 300 und ein Kanal DN 400.

Zustand der Ortskanalisation

Die Ortskanalisation im Schmückebergsweg wurde letztmalig im Rahmen der EKVO im Jahr 2006 mit einer TV-Kamera befahren. Die nachfolgenden Fotos zeigen für die Kanalisation im Schmückebergsweg typische Schadensbilder aus der TV-Befahrung aus dem Jahr 2006.

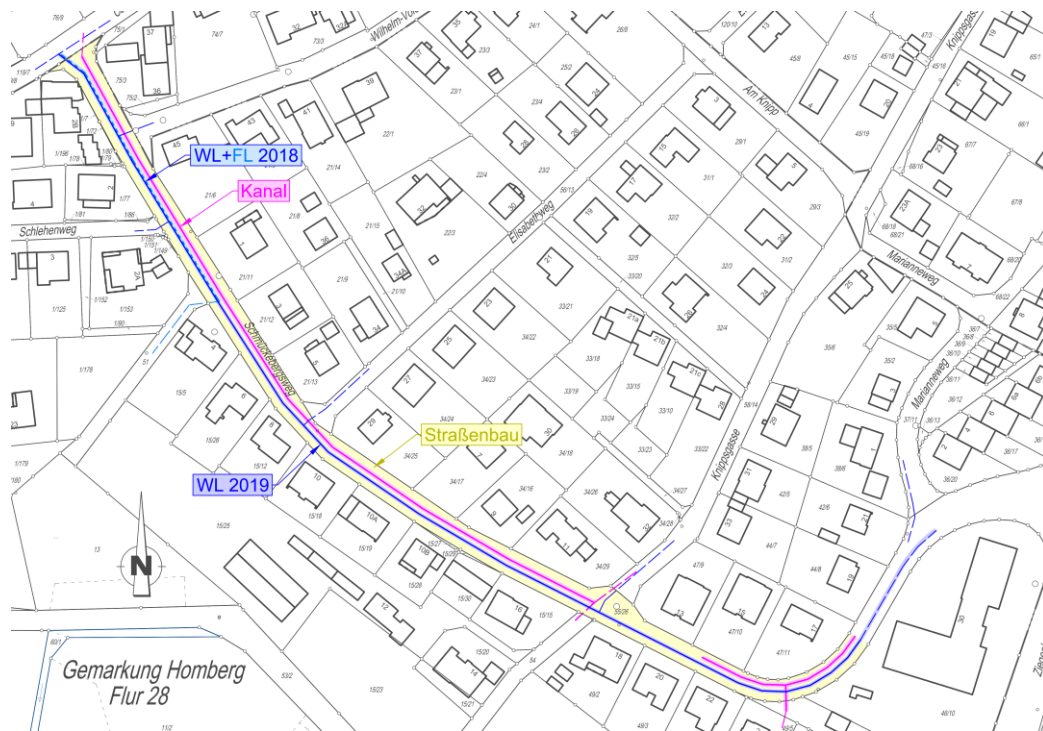


In den Rohrleitungen gibt es Längsrisse, Scherbenbildungen und nicht fachgerecht eingebaute Hausanschlüsse.

Die Schadenshäufigkeit - bezogen auf die jeweilige Haltungslänge des Kanals - liegt jedoch unter 30 %. Aus diesem Grund konnte die Kanalisation im Schmückebergsweg damals nicht in das Sofortprogramm aufgenommen werden. Dies wurde 2007 auch vom Landesrechnungshof bei einem einwöchigen Ortstermin in Homberg (Efze) geprüft.

Umfang

Die nachfolgende Abbildung zeigt als Skizze den Umfang der Baumaßnahme im Schmückebergsweg. Bei der Ortskanalisation wird empfohlen, die zwei vorhandenen und defekten Mischwasserkanäle durch einen neuen Mischwasser Kanal in der Straßenmitte zu ersetzen. Die erforderliche grundhafte Erneuerung der Straße sollte vom Caßdorfer Weg bis in die Kurve (ehemaliges Autohaus Weckesser) erfolgen.



Kosten

Auf der Basis des derzeitigen Kenntnisstands wurden die Baukosten für den Kanal- und Straßenbau abgeschätzt. Die Übersicht ist in der nachfolgenden Tabelle enthalten.

Maßnahme	Baukosten
Kanalbau	300.000,00 €
Straßenbau	540.000,00 €

Bearbeiter: Dipl.-Ing. Peter Capitain/CB